„Nunquam otiosus."

Erscheint am 1. u. 15. jedes Monats.

Preis des Jahrgangs 5⅓ Thlr.

Insertionsgebühren 2 Ngr. für die Petitzeile.

Redaction: Berthold Seemann in London. W. E. G. Seemann in Hannover.

BONPLANDIA.

Zeitschrift für die gesammte Botanik.

Officielles Organ der Kaiserl. Leopold.-Carol. Akademie der Naturforscher.

Agents: in London Williams & Norgate, 14, Henrietta Street, Covent Garden, à Paris Fr. Klincksieck, 11, rue de Lille, in New York B. Westermann & Co., 290, Broadway.

Verlag von Carl Rümpler in Hannover Osterstrasse Nr. 86.

VII. Jahrgang. Hannover, 15. Februar 1859. No. 3.

Nichtamtlicher Theil.

Paradisus Vindobonensis.

Unter den botanischen Werken Prof. Stephan Endlicher's beansprucht sein Paradisus Vindobonensis, das er im Verein mit Anton Hartinger unternahm, und das in den vierziger Jahren heftweise zu erscheinen anfing, eine ehrenvolle Stelle. Der Zweck desselben war, seltene und schönblühende Pflanzen der Wiener und anderer Gärten und Museen in naturgetreuen Abbildungen und in natürlicher Grösse zu geben. Um diesen Zweck möglichst vollkommen erreichen zu können, ward dazu ein Gross-Folio-Format gewählt, das dem Künstler bei Doppeltafeln einen Spielraum von fast 3 Fuss Länge und 2 Fuss Breite bot, und ihn in den Stand setzte, eine Reihe von Abbildungen zu liefern, wie sie vorher nie geboten worden. Das Werk würde ohne Unterbrechung fortgesetzt worden sein, hätte nicht der Tod Herrn Hartinger seines talentvollen Mitarbeiters beraubt, und ihn gezwungen, seine fertigen Tafeln der Welt einstweilen ohne erläuternden Text zu übergeben. Erst jetzt hat er die Freude, das Fehlende nachgeholt zu sehen.

Alle bis 1858 erschienenen Tafeln des Paradisus belaufen sich auf 80, die 87 Arten, 45 Monocotyledonen und 42 Dicotyledonen erläutern. Darunter befinden sich gar viele seltene Pflanzen, von denen weiter keine Abbildungen existiren, und fast alle sind Gewächse von solcher Schönheit, dass Manufacturisten die Tafeln zu Dessins in so grosser Menge angekauft haben, dass nur noch 18 vollständige Exemplare der ersten 80 Tafeln vorhanden sind, und der Herausgeber, um der wachsenden Nachfrage zu genügen, den grössten Theil derselben gegenwärtig von Neuem anfertigen lassen muss. Diese ersten 80 Tafeln sind von Dr. Seemann nach Endlicher's System geordnet, und mit dem erforderlichen Texte in lateinischer, deutscher und englischer Sprache versehen worden. Sie machen zusammen einen dicken Band aus, der für etwa 100 Thaler im Buchhandel zu haben ist. Der von Endlicher selbst zu den ersten sechs Tafeln gelieferte Text ist, wo er nicht veraltet war, nochmals abgedruckt, so dass das ganze Werk gleichmässig und dem gegenwärtigen Standpunkte der Wissenschaft angemessen ist.

Mit dem vollständigen Texte zum ersten Bande wird auch zugleich die Fortsetzung des Werkes erscheinen. Von drei zu drei Monaten wird ein Heft mit vier Tafeln in Farbendruck, nebst erläuterndem Texte ausgegeben werden. Sollten es die Zeitumstände gestatten, so werden die Hefte rascher auf einander folgen. Die Herausgeber werden ihr Augenmerk ganz besonders den Orchideen, Farnen, Palmen, Cycadeen, „Blattpflanzen" und allen übrigen Gewächsen der Mode zuwenden, und vorzüglich Arten darzustellen suchen, die ihrer Grösse wegen in Publicationen kleineren Formats nur ungenügend oder gar nicht abgebildet werden können. Die neuesten Hefte bringen u. A. die seltsame Stangeria paradoxa, sowie eine ganze Reihe schöner Cycadeen, die in den Gewächshäusern des Herrn Yates bei London zur Blüthe gelangten, und von den ersten englischen Pflanzenmalern nach der Natur gezeichnet wurden; eine westindische Palmenlandschaft (als Titelblatt), Begonia Rex

und sonstige Blattpflanzen, das wunderbare Angraecum sesquipedale von Madagascar, Gesneriaceen, technisch und medicinisch wichtige Pflanzen, sowie, und zwar in jedem Hefte, wenigstens eine allgemein interessante Art.

An reichem Material mangelt es gegenwärtig nicht, da mehrere ansehnliche Gelehrte sich dem Unternehmen thatkräftig zugewendet haben, doch wenden sich die Herausgeber an alle Gartenvorsteher und Gartenbesitzer mit der ergebensten Bitte, sie gefälligst davon in Kenntniss zu setzen, wenn sie irgend eine seltene oder schönblühende Pflanze haben, die des Abbildens werth ist, damit sie die nöthigen Schritte thun können, sie in den Paradisus aufzunehmen.

Aroideenskizzen,

von H. Schott.

Arisaema dolosum S. Segmenta folii solitarii petiolo viridi tria vix ansata, intermedium lateralibus subaequans. Spatha vittata? apice in cuspidem longam angustata. Appendix basi stipitata, stipite longulo, deinde ex subito inerassato imo, sensim sensimque in filum spatha duplo longius prolongata. — Simla.

Arisaema commutatum S. Folium pedatisectum. Petiolus in ansas usque variegatus. Segmenta omnia longe-, intermedium longissime-ansata, interiora late-ellyptica, basi subobtusa, apice longe-angusteque cuspidata, exteriora oblonga, basin versus magis cuneata.

Arisaema neglectum S. Bifolium, foliis contracte-pedatisectis. Petioli vagina variegata. Segmenta subquina, lanceolata, utrinque acuminata, margine integerrima. Spathae tubus cylindroideus; faux aperta limbo subrecto; lamina lanceolato-acuminata, procurva, tubo longior. Spadix organis neutris carens, e fauce decurvus, arcuatim deinde surrectus in appendicem ex ima basi sensim sensimque attenuatam ultra spatham longe-ascendenter-retrocurvam prolongatus.

Arisaema Steudelii S. Bifolium. Petioli haud variegati. Segmenta (pedata) oblanceolata, basi longe-cuneata, apice brevius acuminata, integerrima. Spathae tubus ovoideo-oblongus; faux aperta, absque limbo recurvo; lamina elongato-oblongo-lanceolata, acuminata, subrecta, tubo triplo fere longior. Spadix e fauce procurvus, supra antheras, in specimine androgyno, organis neutris nonnullis, subulatis, assurgentibus praeditus. — Montes Nilagherienses.

Synon. Arisaema tortuosum Steudel.

Arisaema exile S. Folium solitarium, pedatisectum. Petiolus virens? Segmenta anguste-lanceolata, basi longissime-cuneata, margine serrulata, apice longe-cuspidata l. cuspidato-acuminata, omnia subsessilia l. subansata, quina ad undena. Spatha angusta, longissime-acuminata, lamina tubo paulo? longiore. Spadix sexualis. Appendix ex axi repentino inerassata, sensim ad apicem attenuata, obtusiuscula. — Nepalia.

Arisaema Wightii S. Folia plerumque solitaria, interdum duo. Petiolus viridis; Segmenta quina, ellyptica, lanceolato-ellyptica l. lanceolata, l. omnia sessilia, l. medium subansatum, basi plus minusve repentino cuneata, margine integerrima, apice cuspidato-acuminata. Spathae tubus cylindroideus; faux constrictiuscula limbo subrevoluto; lamina oblongo-lanceolata, longe-subulato-acuminata, subvittata, tubo longior. Spadix sexualis, organis neutris carens, androgynus organis neutris paucis subulatis praeditus, fornicem attingens. Appendix vix stipitata, ex axi tenuiori repentino inerassata et apicem versus sensim attenuata, obtusiuscula. — Carnatic, Malabaria.

Arisaema alienatum S. Folium solitarium. Petiolus variegatus. Segmenta 7—9, ovato-lanceolata l. lanceolata, basi sensim cuneata, margine integerrima, apice cuspidato-acuminata, omnia sessilia. Spathae tubus subcylindricus; faux aperta, vix ac ne vix limbo recurvula; lamina ovato-lanceolata, longissime subulato-acuminata, vittata, tubo multo longior. Spadix sexualis (masculus), vix l. parum e fauce emergens, ex axi sensim inerassatus in appendicem sursum clavato-inerassatam, apice rotundatam, organis sterilibus paucissimis instructus. — Garhwal, Bootan.

Arisaema fraternum S. Folium subsolitarium. Petiolus vagina variegatus. Segmenta 5—9, lanceolata l. anguste-lanceolata, basi sensim cuneata, margine integerrima, repando-undulata, apice longe-acuminata, omnia sessilia. Spathae tubus subinfundibuliformis; faux aperta, limbo recurvulo l. latius-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Bonplandia - Zeitschrift für die gesammte Botanik

Jahr/Year: 1859

Band/Volume: 7_Berichte

Autor(en)/Author(s): unbekannt

Artikel/Article: Nichtamtlicher Theil. Paradisus Vindobonensis. 25-26